

der tambour

Newsletter des Fachbereichs Musik und Spielmannswesen des Märkischen TurnerBundes (MTB) und des Berliner Turn- und Freizeitsport-Bundes (BTB)



10/11
5. Oktober
9. Jahrgang

Saisonabschluss in Strausberg:

„Herbstfanfare“ als gelungene Generalprobe

Der Saisonabschluss des Fanfarenzuges des **KSC Strausberg** mit seiner traditionellen „Herbstfanfare“ am 3. Oktober in der Energie-Arena war zugleich eine erfolgreiche Generalprobe für die am 9. Juni nächsten Jahres an selber Stelle stattfindende FANFARONADE des Märkischen TurnerBundes.

3 500 Zuschauer aus Nah und Fern bildeten eine stimmungsvolle Kulisse an diesem Herbstabend und ließen ahnen, was die Starter im Juni nach achtjähriger Abstinenz von diesem Stadion zu erwarten haben. Nach dieser Pause und siebenmal Cottbus in Folge, ist Strausberg nach 2003 wieder Gastgeber für die besten Naturtonfanfarenzüge. Der als Gast eingeladene Freie Fanfarenzug Neubrandenburg e. V. testete schon mal das Terrain.

Die Freude der großen Fan-Gemeinde auf das bevorstehende Event drückte Bürgermeisterin Elke Stadeler aus, in dem sie als Schirmherrin der 22. FANFARONADE die Anwesenden aufrief, die Vor-

In dieser Ausgabe informieren wir über:

- Fachbereichsvorstand MSW informiert - **S. 2**
- Wettkampforte 2012 in Brandenburg vorgestellt - **S. 4**
- Unser aktueller Vereinstipp - **S. 4**
- Sportliche Highlights 2011 bis 2014 - **S. 4**

bereitungen auf diesen Höhepunkt tatkräftig zu unterstützen. Es ginge nicht allein um finanzielle Hilfe, sondern auch um materielle Leistungen, um ein würdiger Gastgeber zu sein.

Der Förderverein des Fanfarenzuges des KSC Strausberg hatte eine gute technisch-organisatorische Vorbereitung inkl. des Versorgungsumfeldes abgeliefert und damit seine „Prüfung“ für den 9. Juni bestanden.

Und die Aktiven auf dem Rasen bestätigten im gleißenden Scheinwerferlicht mit ihrer imponierenden Show einmal mehr, dass sie zu den Besten ihres Genres gehören. Dass die musikalische Zukunft des Vereins gesichert ist, zeigte der Nachwuchs, der sich zahlreich in Aktion vorstellte und nachwies, dass er zukünftig in die Fußstapfen der Großen treten will und wird.

Aktueller Internetzugang des Fachbereichs Musik und Spielmannswesen des MTB/BTB:

www.turnermusiker-brandenburg-berlin.de; oder www.turnermusikerbrandenburgberlin.de; oder www.tumubb.de

Vereinsvorsitzender Andreas Küsel ließ im Verlauf des Abends noch einmal das zu Ende gehende Wettkampfsjahr Revue passieren, würdigte die zahlreichen Erfolge im nationalen und internationalen Rahmen und gab einen Ausblick auf das, was im nächsten Jahr zu erwarten ist. Nach der FANFARONADE im eigenen „Wohnzimmer“ sind das unter anderem die offenen belgischen Meisterschaften „Lage Landen“ in Hamont, wo es für die Strausberger um einige Titelverteidigungen geht, und danach als Höhepunkt die Weltmeisterschaft in Calgary (Kanada), wo der Titel des Weltmeisters im Marschwettbewerb von Potsdam 2010 zu verteidigen ist.

(Bernd Schenke)

FB-Vorstand MSW informiert:

Mitgliederversammlung

Die jährliche Mitgliederversammlung der Vereine des FB MSW des MTB und des BTFB findet nicht wie geplant am 12.11., sondern erst am **10. Dezember 2011 ab 10:00 Uhr in Potsdam** statt. Die Einladungen gehen rechtzeitig an die Vereine. Wir bitten - wie in den Vorjahren - den Vorsitzenden, den musikalischen Leiter und ggf. den Jugendwart jedes Vereins um Teilnahme. Die Einladungen für die MV gehen den Vereinen/Abteilungen Ende Oktober zu.

* * * * *

LandesWorkShop

Der FB MSW des MTB/BTFB führt am **19./20. November 2011 in Potsdam** seinen nächsten Landes-WorkShop durch. Die Vorbereitungen laufen auf gutem Niveau und liegen in den Händen des amt. Verantwortlichen für Spielmannszüge des FB-Vorstandes, Steffen Opitz. Teilnehmen können bis zu 100 Personen. Die Einladungen sind inzwischen den Vereinen zugegangen.

* * * * *

Wertungsrichter-Qualifizierung

Parallel zum LandesWorkShop am **19./20. November 2011** findet die Fortsetzungs-Qualifizierung der Wertungsrichter für das neue Bewertungssystem der FANFARONADE statt, die wiederum unter der Leitung des international bekannten und erfahrenen Niederländers, Henk Smith, steht. Alle Vereine/Abteilungen des FB MSW des MTB/BTFB sowie Musikfreunde anderer Vereine sind eingeladen, als „Hörer“ an diesem Event teilzunehmen, um sich auf die Saison 2012 vorzubereiten. Die Einladungen sind Anfang Oktober versandt worden.

* * * * *

Gala „200 Jahre Turnen“

Die Turnermusiker des MTB/BTFB sind aktiv an der Gestaltung der großen Turngala des Deutschen Turner-Bundes (DTB) am **20. November 2011** ab 14:30 Uhr in der Berliner Max-Schmeling-Halle beteiligt. Sie gestalten die Eröffnung, die große Pause und das Finalbild.

In Verantwortung von MTB-Vizepräsident Bernd Schenke und MTB-Geschäftsführer Rolf Lorenz wirken Rhönrad-Weltmeister Robert Maaser, die Rhönradgruppe des KSC Strausberg, die Rope Skipper des SV Beelitz, die Weltmeistertänzer RokkatZ aus Potsdam, Mitglieder des TSV Falkensee sowie der Fanfarenzug-Weltmeister **KSC Strausberg**, die **Märkische Schalmeykapelle Brandenburg 1958** und der **Spielmannszug Mittenwalde 1926** mit.

Der Märkische TurnerBund (MTB) bietet seinen Mitgliedern/Vereinen Eintrittskarten zum Vorzugspreis von 12 Euro für Erwachsene und 10 Euro für Kinder bis 12 Jahre (Unterring) bzw. 10 Euro für Erwachsene und 7 Euro für Kinder bis 12 Jahre (Oberring) an. Bezug der Karten ist ab sofort unter Tel. 0331 581816-0 oder info@maerkischer-turnerbund.de möglich.

(besch)

Wettkampforte 2012 vorgestellt (1):

Dahme/Mark - Gastgeber der Landesmeisterschaft

Im Jahr 2010 feierte Dahme/Mark sein 750jähriges Gründungsjubiläum. Die Stadt, die denselben Namen trägt wie der Fluss, der nur sieben km vor ihr entspringt und in Berlin bei Schloss Köpenick in die Spree mündet, liegt im südlichen Teil des Landkreises Teltow Fläming.

Das Amt Dahme/Mark zeichnet sich durch eine erstaunliche Vielfalt und Schönheit der Landschaft aus. Es besteht verwaltungstechnisch aus der Stadt Dahme sowie den Gemeinden Dahmetal und Ihlow. Zu diesen drei Gemeinden gehören 23 Ortsteile mit insgesamt 7 000 Einwohnern. Der überwiegende Teil der Orte wurde im 14. Jahrhundert erstmals erwähnt. Als Siedlungsformen findet man vorwiegend Anger-, Platz-, Straßen- und Gassendörfer.

Der berühmte Fläming-Skate

Dahme stellt mit seinem sehenswerten sanierten historischen Stadtkern schon immer für die umliegenden Fläminggemeinden den kulturellen und wirtschaftlichen Mittelpunkt dar.

Die Fläming-Scate, ein etwa 225 km langes Wegenetz aus feinstem Asphalt im südlichen Teil des Landkreises, durchzieht das Dahmer Land und lädt zum Wandern, Skaten und Radeln ein. Radfahrer haben außerdem die Möglichkeit, auf dem Dahme-Radweg von Berlin kommend, entlang dem gleichnamigen Flüsschen, die abwechslungsreiche Landschaft kennen zu lernen.

In rund einer Autofahrtstunde ist man sowohl von Berlin als auch von Dresden aus in der Stadt, die 1165 erstmals urkundlich erwähnt wurde. Von hier aus erreicht man einige interessante und nahe gelegene Ausflugsziele wie den Spreewald, Kloster Zinna, Glashütte, Tropical Island, Potsdam und Wittenberg. Darüber hinaus gibt es eine Fülle sportlicher Betätigungsmöglichkeiten im direkten Umfeld wie Reiten, Wandern, Nordic Walking und spezielle Angebote der einheimischen „Sportwelt“, unter anderem Tennis und Squash.

Erholung und Historie

Der Schlosspark wurde zusammen mit dem Schloss als Barockgarten angelegt und später in einen „englischen Garten“ umgestaltet. Der Baumbestand weist einige seltene Arten auf. Seit 1901 ist hier auch ein kleiner Tierpark beheimatet.

Der Park bietet den Besuchern nicht nur Erholung und Entspannung, er vermittelt auch geschichtliche Rückblicke. So weisen Ausstellungen in der Schlossruine auf den 1857 als „Kleinkinderverwahranstalt“ erbauten Amalienstift hin, der später Evangelischer Kindergarten und auf das Victoriastift, das 1895 von Freimaurern zur Pflege ihrer Witwen und Waisen seiner Bestimmung übergeben wurde.

Direkt am Park gelegen erwartet das Hotel „Am Schlosspark“ (www.hotel-dahme.de) seine Gäste. Es ist eingebunden in das ProCurand Gesundheits- und Pflegezentrum. Es will als Zentrum für Jung und Alt, Groß und Klein, behindert oder nicht verstanden sein. Alleinreisende, Familien und Gruppen finden optimale Voraussetzungen in modern eingerichteten Zimmern, einem gemütlichen Restaurant und einer umfangreichen Palette an Wellness-Angeboten.

Dahme zwischen Tradition und Zukunft

Als Keimzelle städtebaulicher Entwicklung von Dahme müssen die ehemalige Salzstraße, der an ihr gelegene Vorplatz mit der Klosteranlage und dem Klosterhospital genannt werden.

Im Juli 2010 wurde der für 400.000 Euro sanierte und neu gestaltete Klostervorplatz für die Öffentlichkeit frei gegeben. In seiner mehr als 700jährigen Geschichte wurde mehrfach sein Bild verändert und so zeigt er heute eine Reihe bedeutsamer Geschichtsphasen der Stadt.

Neben der Landwirtschaft spielte das Handwerk schon immer eine große Rolle im wirtschaftlichen Leben. Hervorzuheben sind die Zigarren- (bis etwa 1965) und die Schuhproduktion (Schließung Anfang

Die FANFARONADE des Märkischen TurnerBundes (MTB) - Vergangenheit, Gegenwart und Vorschau 2012 auf einen Blick - unter www.MTB-FANFARONADE.de

der `90er Jahre). Inzwischen wurde in Dahme ein Gewerbegebiet erschlossen, auf dem mehrere Unternehmen angesiedelt sind. Besonders etabliert haben sich mehrere Senioren- und Pflegeeinrichtungen. Mehr als 400 Plätze - vom betreuten Wohnen für Senioren bis zur stationären Pflege, ambulante Pflegedienste und mehrere Seniorenbegegnungsstätten - stehen zur Verfügung.

Der TSV "Empor" Dahme e. V. ist der mitgliederstärkste Sportverein im Amt Dahme/Mark. Besonderes Augenmerk der Verantwortlichen liegt auf der Kinder- und Jugendarbeit. Er ist nach 2004 erneut Ausrichter der Landesmeisterschaft der Turnermusiker von Brandenburg und Berlin.

Der zum Verein gehörende Spielmannszug wird sich als Spielgemeinschaft mit dem SV 94 Elsterwerda der Konkurrenz stellen.

Anreise: Dahme ist mit dem Pkw über die A9/A13/B101/B102 aus Berlin und Potsdam sowie über die A12/A13 aus Cottbus/Dresden bzw. Frankfurt (Oder) kommend, zu erreichen.
Mit der *Bahn* ist die Linie RE 3 (Berlin-Wünsdorf Waldstadt-Elsterwerda) bis Luckau/Uckro die beste Verbindung.

(Bernd Schenke)

Unser Vereinstipp:

So können Sie ein Vorstandsmitglied entlassen

Ein Mitglied Ihres Vereinsvorstandes fehlt häufig bei Vorstandssitzungen, arbeitet nicht mehr mit und vermiest das Vereinsklima? Nur weil er/sie einmal gewählt wurde, heißt das nicht, dass man ihn/sie nicht auch wieder abwählen kann.

Die ersten Schritte, wenn man das Vereinsvorstandsmitglied entlassen möchte?

Zuerst sollten man (der Vorstand) das direkte Gespräch mit dem problematischen Vorstandsmitglied suchen und ihn/sie auf sein/ihr Fehlverhalten aufmerksam machen. Falls er/sie sich nicht einsichtig zeigt oder sich sein/ihr Verhalten nicht bessert, dann sollten Sie sich überlegen, ob Sie einen adäquaten Ersatz für das Vorstandsmitglied haben und dann eine Mitgliederversammlung einberufen.

Mit welchen Schritten kann man das Vorstandsmitglied entlassen?

Genau auf dieselbe Weise, wie er/sie in den Vorstand gewählt wurde, kann er/sie auch wieder abgewählt werden. Es kann sich in manchen Satzungen der Passus finden, dass eine Abwahl, also ein Widerruf der Bestallung zum Vorstand, nur aus wichtigen Gründen möglich ist. Wenn ein Vorstandsmitglied aber konsequent negativ auffällt und nicht mehr mitarbeitet, so ist dieser wichtige Grund gewährleistet.

Halten Sie bei der Abwahl eines alten und der Wahl eines neuen Vorstandsmitgliedes auf jeden Fall alles im Versammlungsprotokoll fest. Falls Sie nicht den Weg der Entlassung über die Mitgliederversammlung gehen möchten, können Sie das Vorstandsmitglied auch so bitten, von seinem Posten zurückzutreten.

Ein Vorstandsmitglied können Sie auch mit etwas härteren Methoden entlassen

Falls die Person sich weigert, bleibt Ihnen nur die Flucht nach vorne: Übertragen Sie dem Vorstandsmitglied per Beschluss in der Vorstandssitzung mit Haftungsrisiken behaftete Aufgaben und weisen Sie im Protokoll auf die besondere Verantwortung dieser Aufgabe hin.

Wenn er sich diesen Aufgaben mehrmals absichtlich entzieht, dann können Sie ihn so aus dem Amt hebeln. Dies mag zwar nicht die feine englische Art sein, aber ein Vorstandsmitglied hat seine Aufgaben zu erfüllen, um das Funktionieren des Vereins sicherzustellen und sich für die Belange der Vereinsmitglieder einzusetzen. Von daher ist auch dieses Vorgehen, sofern es keine andere Möglichkeit gibt, zu rechtfertigen.

(vnr)

Von Nord bis Süd und von Ost bis West:

Der Event- und Terminkalender 2011 bis 2014

Die Fachbereiche Musik und Spielmannswesen der Landesturnverbände veranstalten jährlich überregionale und Landesmeisterschaften, viele Vereine bieten darüber hinaus in ihren Regionen traditionelle Musikfeste an, feiern Jubiläen und wünschen sich dabei möglichst einen größeren Publikumszuspruch. Hier ist die Chance, sich öffentlich zu positionieren und auf besondere Ereignisse zu verweisen.

Den „*tambour*“ beziehen alle Vereine in Brandenburg und Berlin, alle Landesfachwarte MSW der neuen Bundesländer sowie **mehr als 450 Vereine und Einzelabonnenten** bundesweit.

Also, was gibt es Nennenswertes in eurer Region, das wir aufnehmen sollten? Im Impressum dieser Ausgabe ist die Redaktionsadresse zu finden.

2 0 1 1

November

12. Fachbereichsvorstandssitzung MSW des MTB/BTFB in Potsdam (**neuer Termin**)

- 19./20. LandesWorkShop des FB MSW des MTB/BTFB in Potsdam
Qualifizierungslehrgang für Wertungsrichter FANFARONADE und
Landesmeisterschaft 2012
20. Gala „200 Jahre Turnen in Deutschland“ in Berlin, Max-Schmeling-Halle

Dezember

3. Beratung der Landesfachwarte MSW der neuen Bundesländer in Eisleben
10. 5. Mitgliederversammlung des FB MSW des MTB/BTFB in Potsdam **(neuer Termin)**

2 0 1 2

Juni

2. 21. Landesmeisterschaft Brandenburg-Berlin in Dahme/Mark **(neuer Termin !!!)**
9. 22. FANFARONADE des MTB in Strausberg
9. 22. Landesmeisterschaft Sachsen-Anhalt in Elbingerode
23. Deutsche Meisterschaft der Sportspiellmannszüge in Brandenburg a. d. H.

Juli

6. bis 10. Weltmeisterschaft der WAMSB in Calgary (Kanada)
- 7./8. Landesmeisterschaft Sachsen in Burkau
10. bis 14. 12. ÖTB-Bundesturnfest (Österreich) in Innsbruck

September

22. 2. Brandenburger Spielleute open air in Paaren im Glien

2 0 1 3

Juli

4. bis 29. World Music Contest (WMC) in Kerkrade (Niederlande)

2 0 1 4

- Juni 2. Landesturnfest Brandenburg - in diesem Rahmen Landesmeisterschaft
Brandenburg/Berlin - in Brandenburg a. d. H.

(MTB/BTFB)

Impressum

„*der tambour*“ - Ein Newsletter für Turnermusiker und Musikfreunde bundesweit.

Herausgeber:

Märkischer TurnerBund (MTB), Fachbereichsvorstand Musik und Spielmannswesen im
Zusammenwirken mit dem Berliner Turn- und Freizeitsport-Bund (BTFB).

V. i . S. d. P. und Redaktion:

Bernd Schenke (*besch*), Vizepräsident des Märkischen TurnerBundes und amt. Landesfachwart.

Anschrift:

Mollstr. 35, 10405 Berlin; Tel. 030 44038255; beschenke@aol.com

Bezug:

Interessenten - Vereine und Einzelpersonen - können sich einen Abonnementbezug von „*der tambour*“ sichern, wenn sie über eine Mail-Adresse verfügen. Eine formlose Bestellung an die Redaktion reicht dafür aus.
